FCK

02/16

amicus

Gelungene Première:

Am 1. Kölliker Oktoberfest wurde viel geschunkelt!

Aufgestiegen:

Junioren Ba Team Suhrental (in Coca-Cola Junior League) und Junioren C (in 1. Stärkeklasse) steigen auf!

E. HOWALD AG

- Heizung
- Sanitär
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Tel. 062 723 40 02 Nat. 079 647 00 92
5742 Kölliken www.e-howald.ch

Sport fördert die Gesundheit.
Wir auch.

toppharm
Apotheke Kölliken

Ihr Gesundheits-Coach.

Marianne Hoop, Hauptstrasse 35, 5742 Kölliken
Tel. 062 723 82 43, apotheke-koelliken@bluewin.ch

Mit dem Hairdreams-Haarverlängerungs-System erfüllt das Team von absolut hair, Kölliken, alle Frisurtenträume

absolut hair

absolut hair | Hauptstrasse 31 | 5742 Kölliken | T 062 723 30 11 | www.absolut-hair.ch

GÄRTNER SUTER
Gartengestaltung
Gartenpflege

5742 Kölliken Tel. 062 723 22 66 www.gaertner-suter.ch

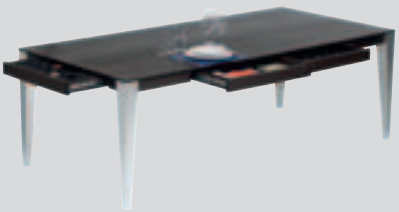
Hoppla!
Das wäre bei uns nicht passiert.
www.suterkeller.ch

SuterKeller Druck AG
Medien- und Printunternehmen

SuterKeller Druck AG, 5036 Oberentfelden
Telefon 062 737 90 00, www.suterkeller.ch

Ein Unternehmen der ZT Medien AG

FRIETISCH



...ein Eigenprodukt von...

FRIEDLIAUSBAU

SCHREINEREIINNENAUSBAU**KÜCHENBAU**LADENBAU**GESTALTUNG**PLANUNG**MÖBEL**
BADEZIMMERMÖBEL**SCHRÄNKE**TÜREN**TISCHE**BERATUNG**SCHREINEREI**INNENAUSBAU
KÜCHENBAULADENBAU**GESTALTUNG**PLANUNG**MÖBEL**BADEZIMMERMÖBEL**SCHRÄNKE**

EDITORIAL.

Liebe amicus-Leser

Und schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu… einfach unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht. Eben erst hielten Sie die erste amicus-Ausgabe im neuen Kleid in der Hand, eben erst zwängten wir uns für das 1. Kölliker Oktoberfest in Lederhosen und Dirndl und bereits sind wieder Winterjacken, Mütze und Handschuhe angesagt. Aber der Reihe nach…

Im letzten amicus konnten Sie das Antritts-Interview mit Marco Wüst, dem neuen Trainer unserer 1. Mannschaft, lesen, wo er Ihnen mitteilte, was er alles mit unserem Fanionteam vor hat und wie er dies erreichen will. Lesen Sie nun in dieser Ausgabe, wie ihm der Start beim FC Kölliken geglückt ist. Unser Trainer-Duo der 2. Mannschaft berichtete im Sommer über ihren glorreichen Aufstieg in die 4. Liga. Erfahren Sie jetzt, wie sich unser «Zwöi» im ersten halben Jahr ein Stockwerk höher geschlagen hat.

Eine neue Rubrik, der «Walke-Talk» feiert in dieser amicus-Ausgabe Premiere. Jeweils 4 FCK-Mitglieder beantworten 20 «entweder/oder-Fragen». Lesen Sie die Antworten.

Unseren Senioren 30+ und 40+ kämpften in diesem Herbst gegen starke (30+) und teils übermächtige (40+) Gegner. Im Bericht der Senioren 30+, erfahren Sie, ob sie sich als «Riesentöter» hervortaten. Von den «Alten» zu den «Jungen»: Die Junioren Da Talente berichten über ihre Erfahrungen in der Vorrunde.

Auch Aufstiege gab es Ende Oktober wieder zu feiern. Die Junioren Ba vom Team Suhrental schafften sensationell den Aufstieg in die Coca-Cola Junior League B und messen sich im kommenden Frühjahr mit ihren Alterskollegen aus der ganzen Nordwestschweiz. Und auch unsere Überflieger vom letzten Frühling, die Junioren C, welche damals ungeschlagen von der 3. in die 2. Stärkeklasse aufgestiegen sind, machten wieder von sich reden. Ihnen gelang der direkte Durchmarsch in die 1. Stärkeklasse! Zwar mussten sie dieses Mal doch immerhin eine Niederlage in Kauf nehmen (gegen FC Aarau Frauen U16) … aber dennoch, herzliche Gratulation! Knapp am Aufstieg in die 1. Stärkeklasse vorbei schrammten die Junioren A des Team Suhrental. Aber was noch nicht ist, kann ja noch werden.

Und zu guter Letzt darf natürlich ein Rückblick auf das Oktoberfest nicht fehlen. Ein paar Seiten weiter hinten finden Sie viele tolle Bilder von einem berauschenden Fest.

Der FC Kölliken geht jetzt nicht etwa in den Winterschlaf… nein, nein… seit Anfang November wird bereits fleissig in der Halle trainiert, so dass alle Teams im Frühling wieder voll angreifen können und parat für neue Höhenflüge sind. Während die FCKler weiter sprinten, dribblen, hechten, schiessen, jubeln und schwitzen, wünsche ich Ihnen im Namen der ganzen FCK-Familie eine geruhsame Adventszeit, schöne und besinnliche Feiertage und selbstverständlich einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir sind dann auch 2017 wieder für Sie da!

In diesem Sinne… HOPP CHÖLLIKE
Simon Köbeli, Vorstand FC Kölliken

Impressum

Herausgeber und Redaktion:
FC Kölliken, Postfach 101,
5742 Kölliken
redaktion@fckoelliken.ch

Werbung und Inserate:
Stephan Krenger,
Tel. 062 723 65 33

Erscheinungsweise:
2 x pro Jahr,
Auflage 2'350 Ex.

Verteilung:
Alle Haushaltungen in Kölliken und Mitglieder des FC Kölliken

Redaktions- und Inseratenschluss:
jeweils Ende Juli und Ende November

Verlag und Produktion:
SuterKeller Druck AG,
Oberentfelden

Bachmann AG
Transporte Schweiz
Mühlegasse 7
CH-5742 Kölliken

Preiswerter tanken in Kölliken !!

An unserem Kartenautomat tanken Sie immer günstiger als anderswo. Beantragen Sie heute noch Ihre Tankkarte.....

Tel. 062 / 737'50'50

LÜSCHER

Lüscher Eisenwaren AG | Holzikerstrasse 8 | 5040 Schöftland

Maschinen und Fahrzeuge

Landmaschinen, Traktoren, Haflinger, Kommunalfahrzeuge, Rasenmäher, Gartengeräte, Motorsägen, Holzspalter, Motorsensen, Laubgebläse, uvm.

Telefon 062 739 55 60

Mo bis Fr 7:30–12/13:30–17:30
Sa 7:30–12

Eisenwaren/ Haushalt

Schrauben, Nägel, Beschläge, Werkzeuge, Werkstatteinrichtungen, Elektrogeräte, Porzellan, Besteck, Glas, Geschenke, Spielwaren, uvm.

Telefon 062 739 55 50

Mo, Di, Do, Fr 8–12/13:30–18:30
Sa 8–16

RENAULT

AUTOCENTER MEIER AG

Hauptstrasse 158
5742 Kölliken
Tel. 062 723 43 59
soga@bluewin.ch

- Offizielle Renault-Vertretung
- Service & Reparaturen aller Marken
- Pneuservice
- Abschleppdienst
- An- & Verkauf aller Marken

Landi
AARAU-WEST AG
info@landiaarauwest.ch
www.landiaarauwest.ch

LANDI Läden:
Kölliken, Däniken und Winznau
TopShop:
Kölliken und Winznau
VOLG Läden:
Gontenschwil, Moosleerau, Oberkulm, Teufenthal und Zetzwil
Agrarcenter:
Kölliken, Däniken und Oberkulm
Heizöl:
Kölliken: 062 737 10 04

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

77161

Basler Versicherungen

Stefan Oppliger
dipl. Versicherungswirtschafter HF
Kundenberater KMU & Privat

Wir machen Sie sicherer.
Mit unserer persönlichen Beratung.

Generalagentur Aarau
Agentur Zofingen
Luzernerstrasse 41B
4800 Zofingen

Telefon +41 58 285 59 12
Mobile +41 79 211 49 39
stefan.oppliger@baloise.ch

www.baloise.ch

Selhofer

Seit 60 Jahren sind wir zuverlässige Spezialisten für Unterhalts- und Reinigungsarbeiten, in den Bereichen **Kanalisation, Abflussleitungen in- und ausserhalb von Gebäuden sowie Öl- und Strassenschlammentsorgung.** Wir finden mit Ihnen zusammen saubere und sinnvolle Lösungen, die Sie zufrieden stellen werden. Dabei legen wir besonderen Wert auf den Umweltschutz.

Selhofer AG · Industriestrasse 28 · CH-5036 Oberentfelden
Tel. 062 723 23 88* · Fax 062 723 83 32* · info@selhofer.ch · www.selhofer.ch

41086

BDO WÜNSCHT DEM FC KÖLLIKEN EINE ERFOLGREICHE SAISON

Kontaktieren Sie unsere Experten:

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau
Tel. 062 834 91 91

BDO AG
Täfernstrasse 16
5405 Baden-Dättwil
Tel. 056 483 02 45

www.bdo.ch

Prüfung · Treuhand · Steuern · Beratung

BDO

Marco Wüst zieht nach einer durchzogenen Vorrunde eine erste Bilanz

Zusammenkommen ist ein Anfang – Die Vorrunde der Saison 2016/17 ist nun seit geraumer Zeit vorbei und die Spieler geniessen Ihre Freizeit und erholen sich von den Strapazen. Der Verein, die Mannschaft und ich nutzten die vergangenen Monate um einander kennenzulernen. Dies hat meiner Meinung nach bestens geklappt. Gäbe es eine Rangliste für die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft von Vereinsmitgliedern gegenüber einem neuen Trainer der 1. Mannschaft, so würde der FC Kölliken bestimmt in den Top 3 landen. Die Tabelle wird aber nach erzielten Punkten bewertet und leider überwintern wir auf einem Abstiegsplatz. Wir haben in 13 Spielen lediglich 13 Punkte erkämpft. Es ist wirklich noch nicht alles nach Wunsch gelaufen und es hätten gut und gerne noch 1 bis 2 Punkte mehr sein dürfen. Aber eben … hätte, wäre, wenn … ausser gegen Wettingen und Spreitenbach waren wir immer nahe dran, aber trotzdem zu selten als Sieger vom Platz gegangen. Es reicht schlussendlich halt nicht, nur gut mitzuspielen.

Zusammenbleiben ist ein Fortschritt – Es gilt nun die Vorbereitung in die Rückrunde in Angriff zu nehmen, um uns die notwendigen Punkte erkämpfen zu können. Ich glaube fest daran, dass uns dies gelingen wird. Wir werden auch einiges dafür tun. Der Verein, die Mannschaft und das Umfeld des FC Kölliken gehört unumstritten in die 2. Liga. Es ist uns bewusst, dass wir viele Spiele gewinnen müssen. Vielleicht muss man aber auch mal am Boden sein, um danach fest darauf stehen zu können und ich bin überzeugt wir kommen stärker wieder zurück. Das hat der FC Kölliken schon mehr als einmal bewiesen.

Zusammenarbeiten ist ein Erfolg – Selbstverständlich gibt es einige Dinge, die wir verbessern müssen. Allem voran unsere Trainingspräsenz, die in dieser Liga so nicht genügt. Wir müssen aber alle zusammenhalten und ich wende mich an ein paar sehr wichtige Personen im Umfeld, die uns viel helfen können:

An alle Ferienanbieter: Ich bitte Euch alle Ferienbuchungen meiner Spieler zwischen Januar und Juni abzulehnen. Damit können wir auch sicherstellen, dass sie dann gut trainiert in ihre Ferien gehen zu gegebener Zeit.

An alle Vorgesetzten meiner Spieler: Ich bitte Euch alle meine Spieler nicht zu viel bis tief in die Nacht arbeiten zu lassen, damit sie mehr trainieren können.

An die Verletzungshexe: Ich bitte Dich in der Rückrunde an uns vorbeizufliegen und uns ausnahmsweise Mal nicht zu beachten. Es geht durchaus auch mal ohne Dich.

Ein grosses Dankeschön an …

… alle Vereinsmitglieder: Tragt unser Logo mit Stolz auf der Brust. Wir sind viel mehr als «nur» ein 2. Liga-Club. Wir stehen für Tradition, für Freundschaft und sind unglaublich Fantastisch. Hopp Köllike!

… alle Frauen und Freundinnen der Spieler: Unterstützt Eure Liebsten weiterhin in ihrem Hobby, sie sind alle noch viel ausgeglichener und muskelbepackter, wenn sie viel Sport gemacht haben.

… an Phippu: Du bist und bleibst der beste Betreuer der Welt!

… an Claudio (Anm. d. Red: neuer Assistenztrainer der 1. Mannschaft): Es gibt viel zu tun. Danke, dass Du mitanpackst!

…an meine Famillie: Ihr habt das härteste Los von allen, da nicht mal ich mich nach einer Niederlage ausstehen kann. Danke für Euren Trost, Euer Verständnis und Eure Unterstützung.

«Solange ein Funke des Feuers in uns blüht, werden wir unsere Kraft bündeln und immer und immer wieder angreifen. Wir haben die Schläge nun eingesteckt. Es ist an der Zeit endlich auszuteilen.»

Marco Wüst
Trainer 1. Mannschaft

elektro strub ag
5742 Kölliken
Hauptstrasse 23
Telefon 062 737 80 40
Telefax 062 737 80 45
info@elektrostrub.ch
www.elektrostrub.ch

Elektroinstallationen
Telekommunikation
Photovoltaik
Elektrospeicherheizungen
EDV-Installationen
Haushaltgeräte

In der 4. Liga angekommen – und gut mitgehalten!

4. Liga - Gruppe 1										
1. ASC Sanfelese Aarburg	13	13	0	0	(20)	70	:	14	39
2. FC Schönenwerd-Niedergösgen 1	13	11	0	2	(23)	64	:	18	33
3. FC Muhen 1	13	9	2	2	(26)	44	:	24	29
4. Desportivo Portugues Aarburg 1	13	7	3	3	(40)	40	:	19	24
5. HNK Adria Aarau	13	7	1	5	(30)	32	:	26	22
6. FC Rothrist 2	13	6	2	5	(29)	28	:	30	20
7. FC Erlinsbach 1	13	6	1	6	(28)	29	:	23	19
8. FC Kölliken 2	13	6	1	6	(32)	27	:	35	19
9. FC Entfelden 2	13	4	2	7	(22)	23	:	39	14
10. FC Aarburg 1	13	4	2	7	(24)	28	:	40	14
11. FC Türkiyemspor 1	13	3	3	7	(29)	26	:	33	12
12. FC Oftringen 2	13	3	1	9	(34)	21	:	53	10
13. SC Zofingen 3	13	2	2	9	(23)	35	:	46	8
14. FC Suhr 2	13	0	0	13	(28)	10	:	77	0

19 Punkte aus 13 Spielen. Eine ausgeglichene Rechnung von sechs Siegen, einem Unentschieden und sechs Niederlagen. Einige neue Spieler sind zum Team gestossen, die allesamt als Verstärkungen bezeichnet werden dürfen. Eine ziemlich penetrante Verletzungshexe, die uns auch in der neuen Liga plagte. So lauten kurz die Fakten zur ersten 4.-Liga-Vorrunde vom «Zwöi». Eine Bilanz, die – bis auf die vielen Verletzten – zufriedenstellend ausgefallen ist und zuversichtlich für die Rückrunde stimmt. Mit einem aufgefrischten Kader stieg die 2. Mannschaft ins «Abenteuer 4. Liga» – mit einigen ganz neuen Gesichtern und ein paar Rückkehrern im Team. Was erwartet uns? Wie gross ist der Unterschied zur 5. Liga? Werden wir mithalten können? Viele offene Fragen, die sich mit Fortdauer der Meisterschaft nach und nach beantworteten.

«Klatsche» zum Start

Gleich im ersten Spiel zu Hause gegen Sanfelese Aarburg mussten wir, trotz ansprechender Leistung, eine 1:5-Niederlage hinnehmen – gegen den aktuellen, verlustpunktlosen Tabellenführer, wie sich später zeigte. Schon im zweiten Spiel gegen Erlinsbach konnten wir gut mithalten, lagen zur Pause nur knapp zurück – und verfielen dann in längst vergangen geglaubte Verhaltensmuster, was eine peinliche 0:6-Schmach zur Folge hatte. Wenige Tage später dafür aber der erste Punkt beim Auswärtsunentschieden gegen Zofingen – ein 0:2 aufgeholt, Charakter gezeigt – weiter so! Mit diesem Schwung dann Aarburgs 1. Mannschaft auf der Walke geschlagen und den ersten «Dreier» eingefahren – und Moral geholt fürs Derby gegen Muhen: ein tolles Spiel auf Augenhöhe, das unglücklich verloren ging… jäh no, die kommen noch zu uns auf die Walke! Nach einer weiteren Niederlage gegen Aarburgs Portugiesen dümpelten wir in den tiefen Niederungen der Tabelle herum. Viele Verletzungen und damit einhergehend kaum die Möglichkeit, mal zwei Spiele hintereinander mit der gleichen Elf zu starten, trugen das Ihrige zum mässigen Start bei.

Mit Siegesserie aus dem Tabellenkeller

Deutliche Auswärtssiege in Suhr und Oftringen sowie ein umjubelter, grossartiger und unglaublich wichtiger Derbysieg gegen Entfelden zu Hause, liessen uns ins gesicherte Mittelfeld der Rangliste aufsteigen. Es folgten zwei Niederlagen, wovon die gegen Türkiyemspor sehr unnötig und die gegen «SchöNiGö» abzusehen war. Zum Abschluss folgten dann aber auch wieder zwei Siege, wovon der gegen Adria Aarau sehr stark und der gegen Rothrist – das Spiel erinnerte an den Film «Nebel des Grauens» – dafür etwas glücklich war… Fazit: Wir sind zuversichtlich, das primäre Ziel, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben, erreichen und vielleicht sogar noch weitere Plätze in der Tabelle (momentan 8. Rang) gut machen zu können. Wir danken unserem Sportchef Beat Müller für seine Unterstützung und speziell David Martins da Rocha für seine guten Kontakte zu einigen neuen Spielern, die sich toll in unser Team eingefügt und als Verstärkungen erwiesen haben. Und Dave wünschen wir auch weiterhin gute Genesung von seiner Krankheit und freuen uns, ihn bald wieder im Kreise der Mannschaft begrüssen zu dürfen – ganz nach unserem Motto: «Einer für alle – alle für Einen!».

Fürs «Zwöi»
Mister Manu und Master Tom

Doppelpunkt AG
Zimmerei
Wolfgrubenstrasse 28
5742 Kölliken
Tel. 062 737 62 01
Malerei
Obere Bahnstrasse 3
5742 Kölliken
Tel. 062 723 77 51
www.doppelpunkt-ag.ch

www.rulli.ch
Bau & Immobilien
Mühlemattweg 3
5745 Safenwil
Tel. 062 797 11 10
Fax 062 797 73 17
Natel 079 624 69 80

ICE STAR

SPITZE! SONDERSERIE ICE-STAR.

Gilt für alle Subaru-Modelle
(ausgenommen Special Editions).

Jetzt schneit es Gratis-Zubehör!

- 4 exklusive Leichtmetall-Felgen (16- oder 17-Zoll)
- 4 Pirelli-Winterpneus
- Zentralnabendeckel mit ICE-STAR-Logo
- 4 Bodenteppiche
- 1 Laderaumwanne
- 1 Eiskratzer
- 1 Jump Starter (Autostarthilfe und Power Bank)
- ICE-STAR-Logo auf Heck

Solange Vorrat.

DER 4×4 FÜR DIE SCHWEIZ

Zusatzwert der Gratis-Ausrüstung:

Impreza 4×4, Subaru XV 4×4, Forester 4×4: **Fr. 2'300.–**	Levorg 4×4, Forester XT 4×4, Outback 4×4, Subaru BRZ: **Fr. 2'800.–**	WRX STI 4×4: **Fr. 3'000.–**

Emil Frey
Ihr Fachmann seit 1924.

Emil Frey AG, Autocenter Safenwil
Emil-Frey-Strasse, 5745 Safenwil
062 788 88 88, www.emil-frey.ch/safenwil

SUBARU
Confidence in Motion

WALKE-TALK

Neue amicus-Rubrik: WALKE-TALK

In dieser neuen Rubrik beantworten jeweils 4 Mitglieder des FC Kölliken 20 «entweder/oder-Fragen». Anhand der mehr oder weniger ernst gemeinten Antworten, lassen die Interviewten einen tiefen und vielsagenden Einblick in ihre mentale Verfassung zu … und Sie, liebe Leserinnen und Leser, können so etwas mehr über die FCKler erfahren und sie besser kennenlernen.

Nüni

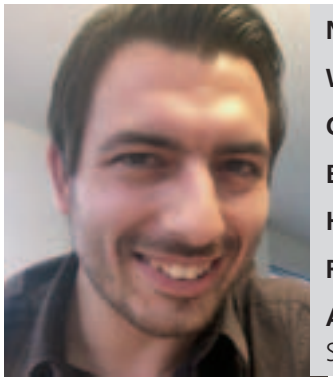
Name: Nünlist Dominik
Wohnort: Erlinsbach
Geburtsdatum: 1. Juli 1994
Beruf: Sanitärinstallateur
Hobbys: Fussball
Rückennummer: 5
Aktiv-Karriere: FC Erlinsbach, FC Küttigen, SC Schöftland, FC Kölliken

Ramazotti

Name: Eros Favatà
Wohnort: Unterkulm
Geburtsdatum: 7. September 1990
Beruf: Sanitär/Servicemonteur
Hobbys: Fussball, chillen, Freunde, fein Essen gehen
Rückennummer: 10
Aktiv-Karriere: FC Luzern, FC Menzo Reinach 1, FC Beinwil am See 1, FC Kölliken

Zegg

Name: Jan Zegg
Wohnort: Kölliken
Geburtsdatum: 7. November 1987
Beruf: Kaufmann
Hobbys: Skifahren, Eishockey
Rückennummer: 15
Aktiv-Karriere: FC Celerina, FC Kölliken



Röschu

Name: Roger Werthmüller
Wohnort: Kölliken
Geburtsdatum: 12. März 1987
Beruf: Broker/www.swissbroke.ch
Hobbys: Fussball, Sport allgemein, Familie, Freunde
Rückennummer: 9
Aktiv-Karriere: immer FCK mit 3-jährigem Abstecher zum SC Schöftland

1.) Im Winter spiele ich Fussball lieber in der Halle oder doch eher draussen?
Nüni: «Halle»
Ramazotti: «Halle»
Zegg: «Draussen, am liebsten im Schnee!»
Röschu: «In der Halle… erhole mich aber auch sehr gerne einfach!»

2.) Ich bin eher der Dribbler oder der Blutgrätscher?
Nüni: «Dribbler»
Ramazotti: «Dribbler»
Zegg: «Der Blutgrätscher»
Röschu: «Früher Dribbler, heute Blutgrätscher»

3.) Nach dem Spiel ein Super Bock oder ein Feldschlösschen?
Nüni: «Rivella Rot»
Ramazotti: «Weder noch…Wasser»
Zegg: «Ein Calanda… aber Sonia will mir diesen Wunsch nicht erfüllen!»
Röschu: «Super Bock»

4.) Fondue oder Raclette?
Nüni: «Fondue»
Ramazotti: «Raclette»
Zegg: «Raclette»
Röschu: «Fondue»

5.) Oktoberfest oder Club-Party?
Nüni: «Club-Party»
Ramazotti: «Oktoberfest»
Zegg: «Früher Club, heute Oktoberfest – man wird älter!»
Röschu: «Oktoberfest»

6.) Das runde Leder ist eher mein Freund oder mein Feind?
Nüni: «Freunde fürs Leben»
Ramazotti: «Ganz klar mein Freund»
Zegg: «Mein Feind… ich bin schliesslich Verteidiger!»
Röschu: «Mein Freund»

7.) Im Restaurant Clubhaus Walke lieber Big-Burger oder Paella?
Nüni: «Big-Burger»
Ramazotti: «Big-Burger»
Zegg: «Big-Burger»
Röschu: «Big-Burger»

8.) CR7 oder Messi?
Nüni: «Messi (wer ist CR7…?)»
Ramazotti: «CR7»
Zegg: «Pizarro!»
Röschu: «CR7»

9.) Ski oder Snowboard?
Nüni: «Snowboard»
Ramazotti: «Ich hasse Schnee!»
Zegg: «Ski – wenn Gott gewollt hätte, dass wir Snowboard fahren, hätte er uns nur ein Bein gegeben.»
Röschu: «Ski»

10.) Clinton oder Trump
Nüni: «Clinton»
Ramazotti: «Beide Sche***»
Zegg: «Weder Not, noch Elend»
Röschu: «Joker»

11.) Bayern München oder Borussia Dortmund?
Nüni: «BVB»
Ramazotti: «Borussia Dortmund»
Zegg: «Werder Bremen»
Röschu: «BVB»

12.) Manchester United oder Liverpool?
Nüni: «Liverpool»
Ramazotti: «Liverpool»
Zegg: «Liverpool»
Röschu: «Liverpool»

13.) Barcelona oder Real Madrid?
Nüni: «Barcelona»
Ramazotti: «Inter Mailand»
Zegg: «Kenne ich beide nicht!»
Röschu: «Real Madrid»

14.) Naturrasen oder Kunstrasen?
Nüni: «Kunstrasen»
Ramazotti: «Naturrasen»
Zegg: «Naturrasen»
Röschu: «Naturrasen»

15.) Ich spiele lieber hinten zu null oder Hurra-Fussball auf Teufel komm‘ raus?
Nüni: «Hinten zu null»
Ramazotti: «Hinten zu null»
Zegg: «Hinten zu null»
Röschu: «Hurra-Fussball auf Teufel komm‘ raus»

16.) Im Sommer trage ich mehrheitlich Flip-Flops oder Turnschuhe?
Nüni: «Turnschuhe»
Ramazotti: «Flip-Flops»
Zegg: «Turnschuhe»
Röschu: «Flip-Flops»

17.) Jassen oder pokern?
Nüni: «Pokern»
Ramazotti: «Kann beides nicht!»
Zegg: «Jassen»
Röschu: «Jassen»

18.) Ich bekomme denn Ball lieber in die Füsse gespielt oder ich werde lieber steil geschickt?
Nüni: «Besser in die Füsse»
Ramazotti: «Steil»
Zegg: «In die Füsse»
Röschu: «In die Füsse»

19.) In der Badi springe ich vom 10-Meter-Turm oder 1-Meter-Brett?
Nüni: «Beckenrand»
Ramazotti: «Liege lieber in der Sonne…»
Zegg: «Unsere Badi hat einen 10-Meter-Turm…?»
Röschu: «Vom 1-Beter-Brett, dafür mit Salto und Schraube!»

20.) Zum Fussball spielen mag ich es lieber trocken, hart und warm oder feucht, weich und kühl?
Nüni: «Am besten hart, trocken und warm»
Ramazotti: «Lieber trocken hart und warm»
Zegg: «Nass»
Röschu: «Feucht, weich und kühl»

Ihr Premiumpartner der Region

VOGEL FENSTER

SEIT 1820 FÜR QUALITÄT

IHR FACHMANN FÜR FENSTER, TÜREN, SERVICE

Sandmeier
Fleisch und Feinkost

Sandmeier Fleisch und Feinkost AG
Hauptstrasse 27
5742 Kölliken
Telefon 062 723 22 07
Fax 062 723 40 36
Natel 079 606 94 07
www.metzgerei-sandmeier.ch

Comestibles Graf & Co.

Hauslieferung / Party-Service

- Frische Süsswasser- und Meerfische
- Frische Krustentiere, Muscheln und Austern
- Frisches Geflügel, Wildbret und Kaninchenfleisch
- Hausgemachte Pasteten und Terrinen
- Feinkost und Charcuterie, Konserven und Gewürze

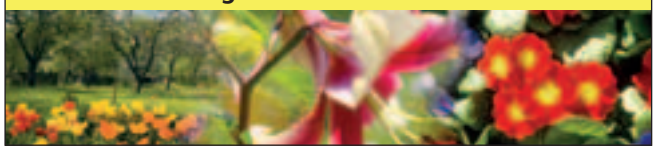
Comestibles Graf & Co. | Mühlegasse 1A | 5742 Kölliken
www.comestibles-graf.ch | Telefon: 062 723 00 22 | Fax: 062 723 69 00

Blumen Schaufelbühl Oberentfelden

Blumen für Freud und Leid
Gartenbau und
Gartenunterhalt

Köllikerstrasse 66
Tel.062 723 52 52
www.blumen-schaufelbuehl.ch

Jeden Sonntag offen von 10.00 bis 13.00 Uhr



Team

Der Aufbau unserer Mannschaft ist unser grösstes Kapital. Unsere Taktiker und Strategen sind versierte Teamplayer. In Bezug auf Wissen und Erfahrung halten sie sich ständig in Topform. Kies, Beton, Mörtel, Betonelemente, Röhren und rund 2000 weitere Artikel sind unsere Kompetenz.

hachull
5742 KÖLLIKEN · KIES · BETON · RÖHREN

Die Nummer 1 in der Region für

Sportmedizin

GESUNDHEITSZENTRUM
Physiotherapie · Sportrehabilitation · Physiotraining

www.physio-kurth.ch

Heinz Kurth · Unterentfelden · 062 824 49 49

SENIOREN 30+

Senioren 30+ mit durchzogener Vorrunde

Leider war es lange nicht klar, ob eine Senioren 30+-Mannschaft in die Saison eingreifen wird oder nicht. Wir hatten auf diese Saison hin etliche Abgänge zu beklagen und auch von den verbliebenen Spieler gab es Wackelkandidaten. Zum Glück konnten wir noch den einen oder anderen Spieler dazugewinnen und es gab keine weiteren Abgänge mehr. So starteten wir mit einem 18-Mann-Kader in die Meisterschaft. Wir sind nach der Vorrunde auf einem Abstiegsplatz, da wir viele Spiele teils unglücklich verloren haben oder unentschieden spielten. Gegen Frick sowie gegen Birr haben wir zwei Minuten vor Schluss noch den Ausgleich kassiert. Ich möchte meiner Mannschaft ein riesen Kompliment aussprechen, da wir trotz der schlechten Resultate immer noch eine hervorragende Stimmung haben.

Ich bin überzeugt, dass wir das Glück in der Rückrunde auf unserer Seite haben werden. Speziell der Cup ¼-Final gegen Küttigen (klarer Tabellenführer in der Meistergruppe) zuhause, wird sicher ein spezieller Fight werden. Ein spezieller Dank im Namen aller Beteiligten, möchte ich unserem Betreuer, René «Bully» Burgherr, aussprechen. Er ist speziell für mich, eine riesige Hilfe. DANKE Bully, für Dein enormes Engagement, auf welches wir hoffentlich noch lange zählen dürfen! Ich wünsche allen eine schöne Winterpause und gutes Gelingen in der Rückrunde.

Trainer Senioren 30+
Patrick Maurer

GOALIETRAINING

Fortschritte der «fliegenden Ballfänger»

Es fliegen nicht nur die Torhüter durch den Strafraum, nein, auch die Zeit vergeht im Fluge. So neigt sich das Jahr dem Ende entgegen und es gilt ein Fazit zu ziehen. Das einmal wöchentlich stattfindende Goalietraining erfreut sich vor allem bei den jüngeren Goalies grosser Beliebtheit. Die Kinder zaubern dem Trainer ein Lächeln auf die Lippen, wenn die «Ballfänger» jeweils schon 20 Minuten vor dem Training auf der Walke erscheinen und den Beginn der Einheit kaum abwarten können. An die technischen/koordinativen Übungen haben sich die Jungs schon längst gewöhnt. Wenn dann am Ende eines Trainings ein Goalie den Trainer darauf aufmerksam macht, dass die Stabilisationsübungen vergessen gegangen sind, zeigt dies doch, mit welchem Eifer und Elan sich die Kids engagieren. Die Fortschritte bei den regelmässig anwesenden Cracks sind denn auch sichtbar. Trotzdem ist wohl nicht jedes Kind für diesen Posten geeignet. Früher schickte man öfters übergewichtige Kinder ins Goal, da man dachte, dass man auf dieser Position am wenigsten Schaden anrichtet und wenig Laufarbeit verrichten muss. In der Zwischenzeit fand ein Umdenken statt und man weiss, dass ein Torhüter z. B. einen starken Rumpf haben sollte. Auch die Beidfüssigkeit wird auf höherem Niveau gefordert. Kinder, welche «Angst» vor dem runden Leder haben, sollten sich ebenfalls nicht zwischen die Pfosten stellen. Nicht vergessen möchte ich den Aspekt Verantwortung, denn begeht ein Goalie einen Fehler, sind die Auswirkungen oft fatal. Für den Moment besuchen nur Knaben mein Training. Doch wäre es sicher eine tolle Sache, wenn sich ein mutiges Mädchen (ab 10 Jahren) uns anschliessen würde. Die Trainingszeiten werden auf der Internet-Seite des FC Kölliken veröffentlicht (www.fcko-elliken.ch unter Goalietraining). Gerne dürfen Neugierige den Trainings beiwohnen.

Wir wünschen einen guten Flug mit weicher Landung und ein tolles 2017 …

Marcel

«Wir wollen einen Berater, auf den wir uns verlassen können.»
Versicherungs- und Vorsorgeberatung der AXA
Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen.
Wir beraten Sie gerne.
Generalagentur Marcel Rothen
Schlossplatz 1, 5001 Aarau
Telefon 062 837 48 48
aarau@axa-winterthur.ch, AXA.ch/aarau
AXA winterthur
Finanzielle Sicherheit neu definiert

herby·print
DIE KREATIVEN WERBETECHNIKER
Werbetechnik für Handwerk und Gewerbe
Fassadenbanner, Fahrzeugbeschriftungen
Werbeplanen, Gebäudebeschriftungen
Fahnen, POS Produkte, PVC Kleber
HERBY-PRINT WERBE GMBH CH-5742 KÖLLIKEN
FON +41 (0)62 737 55 00 INFO@HERBY-PRINT.CH
FAX +41 (0)62 737 55 01 WWW.HERBY-PRINT.CH

Inspiration durch Bodenvielfalt...
h.frey ag
Ihr Fachmann für Bodenbeläge
Hauptstrasse 60
5742 Kölliken
Telefon: 062 723 65 33
Fax: 062 723 66 15
www.frey-bodenbelaege.ch

müller sanitär ag
5742 Kölliken Sanitäre Anlagen Tel. 062 / 723 15 10

kurt Baumann AG
Spenglerei Sanitär Bedachungen
5742 Kölliken www.baumann-kurt.ch

Von Footeco zu Talente …

… dabei handelt es sich nicht um Städte in Spanien, welche in den Lückentext eines Kreuzworträtsels passen. Nein, bis zum Sommer hin (2016) hiess die Liga, wo talentierte Spieler/-innen Unterschlupf fanden «Footeco». Football-Technic-Coordination im modernen «Deutsch», oder ehrlicher ausgedrückt, stark englisch angehaucht. Dies ist nun vorbei, und ein schon vor 30 Jahren benützter Name ist nun wieder «salonfähig» geworden … «Talente». So ist wohl auch nicht Fussball-Interessierten sofort klar, dass es sich dabei um Kicker mit Potential handelt.

Bevor unsere D-Talente-Junioren die neue Saison in Angriff nehmen konnten, mussten die Spieler die Selektion durchlaufen. Zwei Probetrainings sollten diesem Zweck dienen und den Weizen von der Spreu trennen. So konnte eine neue Mannschaft gebildet werden. Die Spieler, welche im August noch nicht über das Potential verfügten, um auf dieser Stufe zu bestehen, kamen bei den Junioren Db unter.

In den dreimal wöchentlichen Trainingseinheiten, feilten wir an der Technik, Koordination, Taktik und Kondition. Aber auch die Persönlichkeit der Spieler wurde gefördert, bzw. geschult. Die Einheiten waren oft intensiv, denn es galt, so schnell wie möglich den Anschluss an die starken Auswahlen im Aargau zu finden. Die Kinder waren bemüht, und lernten ziemlich schnell. Die Ausbildner, Thom, Fäbu und Marcel, wo vor allem erst genannter einen riesigen Aufwand betrieb, um die Kids vorwärts zu bringen, sahen sich Spielern, mit einem technischen Rückstand gegenübergestellt. Defizite, wie zum Beispiel beim Umschalten und der Ausdauer konnten die 14 Jungen und zwei Mädchen nicht verbergen. So versuchten die Ausbildner, mit angepassten Übungen die Schwächen zu eliminieren. Im Falle der Ausdauer entpuppte sich das Unterfangen als Knacknuss, da sich die Spieler zu gerne in der Komfortzone aufhielten.

So gestaltete sich die Vorrunde nicht unerwartet als «difficile». Zwar bewegten sich Gegner wie Oftringen, Team Limmattal, Team Aare/Rhy oder Wettingen auf Augenhöhe, doch konnte leider keines dieser Spiele gewonnen werden. Immerhin resultierte aber ein Remis daraus. In den Begegnungen gegen Suhr, Aarau FE 12 oder Team Aargau Mitte gingen wir als klare Verlierer vom Platz. Der unangenehme Blick auf die Rangliste wurde uns glücklicherweise erspart, da auf diese schon seit 1 ½ Jahren verzichtet wird. Trotzdem ist das Torverhältnis nicht berauschend. Es konnten zwar über 30 Tore bejubelt werden, doch wurden deren 90 kassiert. Gründe für den Torreigen liegen sicher bei der langen Spielzeit (neu 3 x 30 Minuten) und der Tatsache, dass man auf 7-Meter-Goals spielt. Auch im Cup konnte das Ziel nicht ganz erreicht werden. Der 1/8-Final (Regio Zofingen Talente) bedeutete Endstation. Die Ausbildner und Spieler werden in der nahen Zukunft bemüht sein, die Scharten zu beseitigen, um mit positiver Energie die Zukunft anzupacken. So trainieren wir auch im Winter bis zu zweimal wöchentlich in den regionalen Turnhallen und werden in dieser Zeit auch an mehreren Hallenturnieren teilnehmen.

Interessierte Leser finden auf der Internet-Seite des Clubs (www.fckoelliken.ch), unter Junioren-Da jeweils kurze Matchberichte. Auch eine Torschützenliste erwartet den Zahlen-Liebhaber. Oder noch besser, warum wagen Sie nicht mal den Weg im Frühling auf die Walke, um unsere Junioren zu unterstützen?

Wir wünschen der ganzen Fangemeinde besinnliche Feiertage und Gesundheit im neuen Jahr 2017.

Die Ausbildner Da
Thom, Fäbu & Marcel

Team Suhrental Ba steigt in die Coca-Cola Junior League B auf!

Das Team Suhrental Ba schafft den Aufstieg in die Coca Cola Junior League B, das Saisonziel ist erreicht! Dieses Ziel hat das Team in einem Workshop anfangs Vorbereitung erarbeitet und ab diesem Zeitpunkt auch gelebt. Aus 11 Spielen resultierten nicht weniger als 9 Siege und 2 Unentschieden, mit einem Torverhältnis von 51:9. Im Gegensatz zur letzten Saison hat das Team die direkten Konkurrenten um den Aufstieg geschlagen und damit das vorhandene Potential bewiesen. Kleiner Wehrmutstropfen ist die Niederlage im Cup 1/8-Final gegen den FC Brugg. In einem temporeichen Spiel setzte sich der FC Brugg mit 0:1 durch, aber das Team Suhrental war jederzeit auf Augenhöhe und hat bewiesen, dass dieses Niveau (CCJLB) nicht zu hoch ist. Talent alleine ist noch keine Erfolgsgarantie, es gehören viele Faktoren zu einem erfolgreichen Spieler oder einem erfolgreichen Team, bekanntlich besteht ein Team aus 11 Spieler oder noch klarer gesagt aus 20 Spieler, denn die Ersatzspieler sind ein wichtiger Bestandteil von einem erfolgreichen Team. Jeder Spieler soll seine Rolle im Team akzeptieren können und sich halt eben einfach in den Dienst der Mannschaft stellen, dazu ein

kleines Beispiel: Beim Cup 1/16-Final gegen den FC Bremgarten mussten wir insgesamt 3 verschiedene Torhüter einsetzen, waren ca. 10 Minuten nur mit 9 Spieler auf dem Platz (2 Torhüter mussten die Zeitstrafe wegen gelber Karten absitzen!?!) und einer der 9 Spieler stellte sich ins Tor, das nenne ich Teamgeist! Um besser zu werden braucht es viel Fleiss und das hat das Team bewiesen, 3 bis 4 Trainingseinheiten pro Woche plus 1 Spiel am Wochenende wurden absolviert, natürlich gab es auch Regenerationsphasen, gerade nach Cup-Spielen unter der Woche. Ein ebenso wichtiger Faktor ist der Wille dazu, diese Leistungen zu erbringen und vielleicht mal auf etwas anderes zu verzichten. Als letzten sehr positiven Punkt möchte ich die Zuverlässigkeit der Spieler erwähnen, Abwesenheiten konnten jederzeit kompensiert werden.

Die CCJLB wird eine weitere Herausforderung, eine weitere Hürde im Besserwerden. Das Potential der Mannschaft ist noch nicht ausgeschöpft und kann noch gesteigert werden, dies verlangt aber weitere konzentrierte, intensive Trainingseinheiten. Gerne möchte ich mich bei allen Spielern und bei meinem Trainerkollegen Marcio Da Silva bedanken, denn die Zusammenarbeit mit ihm ist perfekt und das Training konnte so optimiert werden. Ebenso die gute Zusammenarbeit und den stetigen Austausch mit Jürg Widmer und Stefan Elsasser. Nicht zu vergessen unseren Sponsor vom neuen Dress Steiner Ofenbau GmbH.
So jetzt geht's in die wohlverdiente Winterpause, Energie tanken und dann Vollgas in die Rückrunde starten.

Daniel Hofmann
Trainer Team Suhrental Ba

A. Joller AG
5742 Kölliken
Altbausanierungen

Stolzer Ausrüster des FC Kölliken

PUMA

Sportivo
Sport & Freizeit

www.sportivo.ch

OKTOBERFEST

1. Kölliker Oktoberfest vom 10. September 2016

Am Samstag, 10. September 2016, organisierten das Clubhaus-Wirtepaar Sonia und Sandro Suter-Souto und der ChueLee Fanclub mit der Unterstützung des FC Kölliken zum ersten Mal ein Oktoberfest in Kölliken. Belohnt wurde das Organisationskomitee mit einem Grossaufmarsch. In Scharen kamen die Gäste in Dirndl oder Lederhosen in die fast ausverkaufte Kölliker Mehrzweckhalle. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die bekannte Partyband ChueLee aus dem Entlebuch, welche die Gäste mit ihren Hits im Nu auf die Festbänke trieb. Das Publikum ging voll mit und die Stimmung war entsprechend ausgelassen, wie Sie selber an den Bildern sehen können. Infos über eine Fortsetzung bzw. eine nächste Auflage des Kölliker Oktoberfest erfahren Sie in der nächsten amicus-Ausgabe und auf der Website des FC Kölliken (www.fckoelliken.ch).

Junioren A Team Suhrental – am Schluss fehlt ein einziger Punkt

Im Juni sind wir mit einer komplett neu zusammengestellten Mannschaft in die Vorbereitung gestartet. Es war uns bewusst, dass wir Zeit benötigen, bis wir die Spieler zu einem Team zusammenschweissen können, die verschiedenen Abläufe automatisiert sind und wir zum gewünschten Zusammenspiel finden.
Wir wussten aber auch, dass wir ein riesiges Potenzial in der Mannschaft haben und wir uns hohe Ziele setzen können. Gemeinsam mit der Mannschaft haben wir uns vorgenommen, den Aufstieg in die 1. Stärkeklasse zu schaffen. Am Ende der Vorrunde fehlte uns aber ein einziger Punkt zur Erreichung dieses Zieles.
Die notwendigen Punkte haben wir dann auch zu Beginn der Meisterschaft, als wir noch nicht optimal eingespielt waren, liegen lassen. Die Spiele sind dann auch sehr schnell identifiziert: Unser erstes Spiel, auswärts in Veltheim und die verschlafene erste Halbzeit in Rohr! Das Spiel in Veltheim haben wir mit 3:2 verloren, obwohl wir über die komplette Spielzeit die besseren Chancen hatten. Leider nutzten wir diese nicht und der Gegner kam dreimal vor unser Tor und hat die Bälle verwertet. In Rohr sind wir nach einer katastrophalen ersten Halbzeit mit 0:4 in Rückstand geraten. Schlussendlich konnten wir zwar noch ausgleichen und einen Punkt mitnehmen, trotzdem müssen wir festhalten, dass bei einem soliden Spiel über 90 Minuten wir dieses klar gewonnen hätten.
Gegen Ende der Saison haben wir eine Siegesserie hingelegt und als krönenden Abschluss im letzten Heimspiel Aarburg mit 17:0 nach Hause geschickt. Schlussendlich ziehen wir ein positives Fazit, auch wenn natürlich der Aufstieg das «Tüpfelchen auf dem i» gewesen wäre.

Das Trainer-Trio BBB
Beat, Bejtu und Bani

Auf ihn können Sie sich immer verlassen: Ihr VW-Servicepartner

Als VW-Servicepartner sind wir für den Service Ihres VW bestens vorbereitet: mit ausführlicher Schulung auf allen VW-Modellen. Mit den entsprechenden Spezialwerkzeugen und Originalteilen. Und mit dem feinen Auge fürs Detail – damit Ihr VW sicher lange hält. Zudem gibts bei uns die kostenlose Mobilitätsversicherung «Totalmobil!», die Garantieverlängerung «LifeTime», die Reifen-Garantie, Original Zubehör und vieles mehr!

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.

Eggenberg AG, Kölliken
Hauptstrasse 3, 5742 Kölliken
Tel. 062 723 22 55, Fax 062 723 45 88
eggenberg-ag@bluewin.ch
www.eggenberg-ag.ch

47441

Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Daniel Wyss
Generalagent

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Olten
Baslerstrasse 66, 4600 Olten
T 058 280 37 79
daniel.wyss@helvetia.ch

Ihre Schweizer Versicherung.

helvetia

Über den Kampf zum Erfolg

Mit schlechten Voraussetzungen starteten wir in die neue Saison, nur ein 14-köpfiges Kader stand vorerst zur Verfügung. Im Laufe der Vorbereitung konnten dann glücklicherweise noch 2 zusätzliche Spieler aktiviert werden. Nach einer guten Vorbereitung starteten wir dann gleich mit einem ebenso guten Spiel in die Meisterschaft gegen den FC Frick. Ein klarer Sieg konnte verbucht werden. In der Folge konnten wir weiterhin überzeugen und gewannen die nächsten 5 Meisterschaftsspiele und 2 Cupspiele, bis dann am 8. Oktober das Heimspiel gegen den FC Aarau Frauen U16 bevor stand. Wir hatten schon früh gespürt, dass die Mädels besonders motiviert waren. Eine lange Einstellphase in der Garderobe verhiess nichts Gutes. Und so kam es dann auch: Eine defensiv sehr gut organisierte Mannschaft lies es uns nicht zu, unser Spiel über die Flügel aufzuziehen. Die wenigen Abschlussmöglichkeiten wurden dann auch noch von der hervorragenden Torhüterin zunichte gemacht. Die Mädels schlugen uns verdient mit 2:0.

Ausser dem 3. Cup-Spiel, sollte das dann auch unsere letzte Niederlage gewesen sein. Das entscheidende, vorletzte Spiel gegen den direkten Konkurrenten FC Rothrist konnten wir ebenfalls, zugegeben ein wenig glücklich, mit 4:3 gewinnen. Dank zwei Freistosstoren und einem Eigentor konnten wir einen 3:1 Rückstand noch in einen Sieg ummünzen. So kam es, dass wir im letzten Spiel gegen den FC Gränichen noch einen Punkt benötigten, um den Aufstieg in die 1. Stärkeklasse sicherzustellen. Und so war es dann auch, wir gewannen das Spiel mit 6:3.

Es hat sich gezeigt, dass ein gut eingestimmtes Team das motiviert ist und eine hohe Trainingspräsenz an den Tag legt, erfolgreich sein kann. Auch wenn taktisch nicht immer alles perfekt war, haben die Jungs bewiesen, dass über den Kampf vieles möglich ist. Eindrücklich wurde dies aufgezeigt, als wir erst in der letzten Minute das 3. Cup-Spiel gegen einen Coca-Cola Junior League-Aufsteiger durch ein Eigentor nur 1:0 verloren haben.

Wir wünschen der Mannschaft eine tolle Hallensaison und einen erfolgreichen Start in die Rückrundensaison 16/17.

Schmugi & Vinc
Trainer Junioren C

trock·Tech
ENTFEUCHTUNGSTECHNIK

Team

Der Aufbau unserer Mannschaft ist unser grösstes Kapital. Unsere Taktiker und Strategen sind versierte Teamplayer. In Bezug auf Wissen und Erfahrung halten sie sich ständig in Topform.

Neben Kies, Beton, Betonelementen, Mörtel und Röhren ist das Sortiment von über 2000 Artikeln unsere Kompetenz.

hachuli
5742 KÖLLIKEN KIES · BETON · RÖHREN

Engagement schiesst ein Tor

Egal, ob Sieg, Niederlage oder Unentschieden: Wir feuern an. Als Ihr lokaler Finanzpartner engagieren wir uns für den Fussball in unserer Region. Darum unterstützen wir den FC Kölliken.

Raiffeisenbank Aarau-Lenzburg
www.begegnungsbank.ch

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei